

Fragen

gemäß Nummer 14 Absatz 3 der Richtlinien für die Fragestunde und für die schriftlichen Einzelfragen nach dem Grund der Verspätung der Antwort für die Fragestunde der 165. Sitzung des Deutschen Bundestages am Mittwoch, dem 24. April 2024

Geschäftsbereich des Auswärtigen Amts

Abgeordneter
Matthias Hauer
(CDU/CSU)

Welche angeblichen „Ausreden“ wirft die Bundesregierung der israelischen Regierung – wie aus der Nachricht der Bundesministerin des Auswärtigen Annalena Baerbock auf der Plattform X am 5. April 2024 („Die Menschen in #Gaza brauchen jetzt jedes Hilfspaket. Deshalb haben wir intensiv auf die Öffnung des Grenzübergangs #Erez & des Hafens #Aschdod für Hilfslieferungen hingearbeitet. Wir erwarten, dass die israelische Regierung ihre Ankündigungen rasch umsetzt. Keine Ausreden mehr.“) folgt – vor, und wieso hat die Bundesaußenministerin in der vorgenannten Nachricht weder die Freilassung der von der Terrororganisation Hamas entführten Geiseln noch den Einfluss der Hamas auf die Verteilung von Hilfsgütern im Gazastreifen thematisiert?

Berlin, den 23. April 2024

